

Das Schwarze SOMMER 2022



Nach zwei Jahren
Unterbrechung wird das
große, familiäre TuSLi-
Sommerfest zurückkehren!

Das monatelange
Onlinetraining zahlt sich
für die TuSLi-Wettkampf-
turnerinnen aus



Impressum

Herausgeber

Turn- und Sportverein Lichterfelde
von 1887 e.V.
Krahrmerstraße 15
12207 Berlin
V.i.S.d.P: Paul Harfenmeister

Kontakt

☎ 030 / 766 890 62
@ info@TuSLi.de
Internet: <http://TuSLi.de>

Kontoverbindung

Deutsche Bank
IBAN: DE 61 1007 0024 0884 2262 00
BIC: DEUTDE33HAN

Redaktion

Redaktionsschluss 15. Mai 2022

Herstellung

Satzherstellung Neymanns
☎ 030/70242224
@ neymanns@satzherstellung.com
Internet: www.satzherstellung.com

Auflage

1000 Exemplare

Fotos

Sofern nicht weiter gekennzeichnet oder benannt, aus dem TuSLi Archivmaterial und Bestand oder von privat

Foto Titelseite

Voraussichtlich findet das Sommerfest am Samstag, den 3. September 2022, statt. Allerdings befinden wir uns noch in Absprachen mit dem Sportamt. Es kann also noch zu Terminverschiebungen kommen.

Inhaltsverzeichnis

Impressum _____ 2

Vorwort _____ 3

TuSLi

Veranstaltungen

Das TuSLi-Sommerfest ist zurück _____ 4

TuSLi-Vereinsfahrt 2022
(für Erwachsene) _____ 6

Projekte

Aktueller Stand und Spendenaufruf
für das TuSLi-Vereinszentrum! _____ 7

Dringend Bürgen für das
Vereinszentrum gesucht! _____ 8

Historisches _____ 10

Aus den Abteilungen

Badminton _____ 12

Gymnastik _____ 13

Handball _____ 15

Leichtathletik _____ 16

Schwimmen _____ 22

Tischtennis _____ 24

Turnen _____ 26

Volleyball _____ 30

Kontaktdaten _____ 31

Liebe Mitglieder und Freunde des TuSLi,

das neue Vereinsheft eures Vereins ist da und wieder mit vielen Bildern und Berichten aus euren Abteilungen. Ist eure Abteilung nicht dabei oder fehlt euch ein Bericht oder Bild? Dann ran an die Tastatur oder hinter die Kamera und los gehts. Jeder kann und darf uns helfen zu zeigen, wie aktiv, bunt und erfolgreich unser Verein ist.

Erfreulich ist, dass mittlerweile alle **Einschränkungen** der Pandemie für den Sport **aufgehoben** sind. So sind die Trainingsgruppen wieder gut gefüllt, wir können wieder Interessenten zum Probetraining einladen und die ersten Veranstaltungen fanden auch statt.

Mitte Mai fand seit langer Zeit der Vereinsrat mal wieder komplett im Präsenz statt. Der Vereinsrat ist die Zusammenkunft von allen Abteilungsleitungen und dem Vorstand. Dort informieren die Abteilungen kurz über den sportlichen und organisatorischen Bereich. In fast allen Abteilungen gibt es leider Wartelisten für die Gruppen, es wollen also viel mehr Kinder und Erwachsene Sport bei uns im TuSLi machen, als wir derzeit anbieten können. Es ist einerseits sehr erfreulich, dass eine solch große Nachfrage nach unseren Angeboten besteht, auf der anderen Seite aber auch schade, dass wir nicht sofort Plätze anbieten können und teilweise Jahre auf freie Plätze gewartet werden muss. Es ist mir ein großes Anliegen, dass wir in Zukunft noch mehr Menschen Sport bei uns im Verein ermöglichen können. Um dies zu erreichen, werden wir

eine große **Ehrenamtskampagne** starten.

Diese wird sich durch alle Ebenen des Vereins ziehen, denn überall sind wir auf mehr Schultern angewiesen. Weiteres dazu werdet ihr in Kürze auf der Webseite, in den „sozialen“ Medien und im nächsten Heft lesen.

Ein weiteres Thema des TuSLi ist das Erlangen des **Kinderschutzsiegels** vom Landessportbund Berlin bis zum Jahresende. Dafür haben wir schon viele Anforderungen erfüllt, ein Schritt ist noch die Schulung aller Trainer zu diesem Thema und die Anpassung der Vereinssatzung.

Weiter voran, wenn auch langsam, geht es beim **Vereinszentrum**. Hier sind wir weiterhin auf der Suche nach Bürgern und müssen noch einiges an Spenden sammeln. Weitere Ideen sind dazu herzlich willkommen. Leider erinnert bei dem Projekt die Zusammenarbeit mit den Behörden an den „Passierschein A38“ aus dem Film „Astrix erobert Rom“. Mit Max haben wir zum Glück jemanden, der sich der Aufgabe super stellt und uns Stück für Stück voran bringt.

Ich wünsche viel Erfolg und Spaß beim Training und den Wettkämpfen.

*Sportlich grüßt euch
Paul*



*Gemeinsam auf dem Weg in ein neues Zuhause –
www.TuSLi.de/zuhause*

Das TuSLi-Sommerfest ist zurück!

Nach zwei Jahren Unterbrechung wird das große, familiäre TuSLi-Sommerfest zurückkehren!

Nach zwei Jahren Unterbrechung wird das große, familiäre TuSLi-Sommerfest zurückkehren!

Passend zum diesjährigen 135. Jubiläum des Vereins möchten wir mit Euch feiern und laden Euch ganz herzlich zu einem abwechslungsreichen, sportlichen Highlight in 2022 ein.

Derzeit favorisieren wir den Samstag, 03. September 2022. Allerdings befinden wir uns noch in Absprachen mit dem Sportamt. Es kann also noch zu Terminverschiebungen kommen.

Wir haben ein buntes Rahmenprogramm für alle Sportler, Sportlerinnen und für die ganze Familie vorbereitet. Euch erwarten wieder viele Mitmach-Attraktionen für Groß und Klein, die eine oder andere sportliche Vorführung und aktuelle Infos zum Bau des Vereinszentrums.

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt sein.

Als Highlight gibt es ein exklusives 135-Jahre-NTH-TuSLi-Shirt. NTH steht in diesem Fall für das Projekt „Neue TuSLi-Heimat“.

Die Erlöse aus dem Verkauf der Shirts und an den Verpflegungsständen gehen zu Gunsten dem Bau des Vereinszentrums. Spenden sind ebenfalls sehr gerne gesehen.

Da noch nicht alle Rahmenbedingungen abschließend geklärt sind, werden wir Euch zu gegebener Zeit weitere Infos per Mail und über die Homepage zukommen lassen.

Das TuSLi-Sommerfest ist für alle Mitglieder und Freunde des TuSLi – der Eintritt ist für frei. Gemeinsam wollen wir nicht nur einen tollen Tag erleben, sondern gemeinsam begeben wir uns auf den Weg in ein neues Zuhause für den TuSLi!

Wir freuen uns auf einen schönen, erlebnisreichen, sportlichen und geselligen Nachmittag mit Euch.





Vielen Dank
für Ihre/eure
Spende! (L)



TuSLi
Berlin
(L)
Tennis- und Sportplatz
1907 e.V.



TuSLi-Vereinsfahrt 2022 (für Erwachsene)

Ein Freitag im Herbst, aber wohin?

Liebe Mitglieder, nach den pandemiebedingten ausgefallenen bzw. eingeschränkten Fahrten in den vergangenen zwei Jahren, wollen wir in 2022 mit Euch wieder auf TuSLi-Fahrt gehen. Vorerst allerdings nur mit den erwachsenen Mitgliedern. Die Jugendfahrt zu Himmelfahrt könnte dann erstmal wieder 2023 stattfinden.

Nachdem wir nun schon so viel gesehen haben (Rheinsberg, Görlitz, Warnemünde, Dresden)

möchten wir von Euch wissen: was möchtet Ihr Euch anschauen? Was möchtet Ihr gerne erleben?

Wir übernehmen dann wie immer die ganze Organisation, um mit Euch einen tollen Tag zu verbringen.

Vielen Dank für Eure Ideen und eine kurze Info, die unsere Geschäftsstelle gerne für uns notiert. 030/ 766 890 – 62 oder unter info@tusli.de.



Jetzt den TuSLi unterstützen!

*Ganz einfach unter www.smile.amazon.de
den TuSLi als unterstützende Organisation auswählen
und wie gewohnt auf Amazon shoppen.*

*Am Preis ändert sich für euch nichts, jedoch bekommt
der TuSLi von eurer Einkaufssumme 0,5% gespendet.*

*Wenn über Amazon kaufen,
dann über www.smile.amazon.de!*

Aktueller Stand und Spendenaufruf für das TuSLi-Vereinszentrum!

Vorab möchten wir uns bei den vielen Unterstützern bedanken, die bereits das eine oder andere Mal für unser Vereinszentrum gespendet haben. Danke! Danke! Danke!

Gerne hätten wir euch mit diesem Heft bereits für die nächste Meilenstein-Veranstaltung eingeladen. Allerdings ziehen sich die Prüfungen weiter in die Länge. Manchmal hat man das Gefühl, dass aufgrund der angespannten Haushaltssituation in Berlin niemand eine Entscheidung treffen möchte.

Es ist bekannt, dass auch in den letzten Wochen die Baukosten weiterhin steigen. Wir haben uns im Vorstand dahingehend abgestimmt, dass es mit weiteren Schätzungen wenig Sinn macht. Jedes Mal kommt eine andere Summe raus.

Derzeit verfolgen wir intensiv die Ergebnisse der Prüfungen. Sobald die Vorplanungsunterlage geprüft und bestätigt ist sowie die Baugenehmigung vorliegt, können wir anhand der Feinplanung konkrete Zahlen der Firmen einholen. Spätestens dann wissen wir, was unser Vereinszentrum kosten soll. Mit diesem Wissen können wir dann gemeinsam entscheiden, wie es weitergeht.

Wir lassen uns von den vielen negativen Schwingungen nicht abschrecken. Wir glauben weiterhin fest an den Erfolg dieses Projektes und bitten euch daher um eure Unterstützung.

Mit Spenden, Darlehen und Bürgschaften (Zum Thema Bürgschaft siehe folgende Seite!) können wir dem Projekt und damit den Behörden signalisieren, dass wir nach wie vor da sind und unser Vereinszentrum wollen! Wir lassen uns so schnell nicht von Bürokratie und steigenden Kosten entmutigen.

Ihr könnt auf unterschiedliche Art und Weise spenden. Schnell und unkompliziert online über unsere Homepage www.tusli.de/zuhaus. Dort findet ihr den Link zur Onlinespendenplattform Pack mit an (betterplace). Ihr könnt uns auf dem klassischen Weg eine Spende zukommen lassen. Die Bankverbindung zum Bau-sonderkonto findet ihr in dem Haus auf dem Bild. Selbstverständlich nehmen wir auch Bar-spenden und Spendenhäuser in der Geschäftsstelle entgegen.

Für jede Spende erhaltet ihr eine Spendenbescheinigung, die sich positiv auf eure Einkommensteuererklärung auswirkt und die Steuerlast mindert.

Ihr möchtet den Bau unseres Vereinszentrums mit einem Mitgliederdarlehen unterstützen? Dann nehmt gerne mit dem Vorstand Kontakt auf. Wir beantworten dann in einem Gespräch alle Fragen und besprechen die Details.



Dringend Bürgen für das Vereinszentrum gesucht!

Für das Vereinszentrum werden dringend Bürgen gesucht. Die Bürgen benötigen wir nicht direkt für das Vereinszentrum, sondern für die anderen 40% der Baukosten, die der TuSLi vom Senat als zinsfreies Darlehen erhält.

Für das Darlehen bzw. für die Dauer der Rückzahlung von zunächst 10 Jahren verlangt der Senat selbstschuldnerische Bürgschaften oder eine Bankbürgschaft. Für dieses Bauprojekt hat der Fördergeber zugestimmt, dass der TuSLi die Bürgschaften auf mehrere Schultern verteilen darf. Allerdings muss ein Bürge für mindestens 2.000 Euro bürgen. Was heißt das genau?

Bei der vom Verein erbetenen Bürgschaft handelt es sich um eine persönliche Bürgschaft, die sich nach dem BGB richtet. Es ist eine Ausfallbürgschaft für den Fall, dass der Verein mit der Rückzahlung in Verzug kommt und das Land Berlin auf den Bürgen zurückgreift.

Sie ist auf den Betrag des einzelnen Bürgen begrenzt (Teil-Bürgschaft) und bezieht sich nur auf die rückzahlbare Zuwendung und auf die Dauer des Tilgungszeitraumes von zunächst 10 Jahren. Sie bezieht sich nicht auf andere Verpflichtungen des Vereins. Sie ist keine Gesamtbürgschaft oder Mitbürgschaft für den gesamten Darlehensbetrag. Es ist auch eine Bürgschaft auf Zeit möglich. Die selbstschuldnerische Bürgschaft ist in § 773 Absatz 1 Nr. 1 BGB geregelt und bedeutet, dass im Fall der Nichtzahlung der Rückzahlungsraten durch den Verein das Land Berlin unmittelbar vom Bürgen die Zahlung der Bürgschaftssumme verlangen kann.

Hat der Bürge geleistet, geht nach § 774 BGB die Forderung vom Berliner Senat auf ihn über und er wird insoweit Gläubiger des Vereins.

Dieser Anspruch gegenüber dem Verein kann durch Schuldanerkennnis oder gerichtliches (Mahn-)Verfahren mit einer dann beginnenden dreißigjährigen Verjährungsfrist und Tilgungsvereinbarung auch für die Zeit nach der Rückzahlung des Darlehens an das Land Berlin gesichert werden.

Das Risiko des Ausfalls der gezahlten Bürgschaftssumme besteht im Ergebnis nur für den Fall eines Insolvenzverfahrens oder der Auflösung des Vereins.

Der TuSLi hat einen Zehnjahres-Haushaltsplan entworfen und dabei verschiedene Einnahmeszenarien bedacht. Wir sind uns also über die finanzielle Lage bewusst und würden das Projekt nur durchführen, wenn wir nie auf einen Bürgen zurückgreifen müssten. Das bringt leider nichts und daher suchen wir ganz dringend so viele Bürgen wie möglich. Bereits ab einer Bürgschaftssumme von 2.000 Euro kann man den TuSLi unterstützen.

Die Bürgschaften werden schriftlich festgehalten. Es müssen keine Geldbeträge irgendwo fest hinterlegt werden und sollte man eines Tages seiner Bürgschaftspflicht aus diversen Gründen nicht mehr nachkommen, wird gemeinsam ein Ersatzbürge gesucht. Auch in diesem Fall sind geringe Bürgschaftshöhen sinnvoll. Selbstverständlich kann sich jeder einen Betrag ab 2.000 Euro selbst aussuchen. Eine Bürgschaft wird darüber hinaus nicht an die Schufa oder an eine andere Institution gemeldet. Der Bürge muss eine natürliche Person, aber nicht zwingend Vereinsmitglied sein. Personen unter 18 Jahren und Personen die sich in der Ausbildung befinden, dürfen nicht bürgen. Eine Bürgschaft wird in der Regel vererbt, sofern nichts anderes im Bürgschaftsvertrag festgehalten wird.

Bei Interesse oder Nachfragen schreibt uns einfach eine Mail. Wir melden uns dann bei euch. Wenn ihr euch sicher seid, könnt ihr bereits ganz unkompliziert das Onlineformular auf der Homepage ausfüllen oder uns auf allen bekannten Wegen eure Mitteilung zukommen lassen. Die Bürgschaftserklärungen werden erst angefertigt und unterschrieben, wenn ein positiver Förderbescheid vorliegt.

Vielen Dank für eure Unterstützung!

*Gemeinsam
auf dem Weg in ein
neues Zuhause*

www.TuSLi.de/zuhause

neymanns
satz • layout • druck • versand

Sie haben
Ihr Ziel erreicht!



Von der
Visitenkarte bis
zur Festschrift

 030/70 24 22 24

satzherstellung.com

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
am 15. August 2022



Mit Vernunft Maß halten und Sportwoche in Steglitz

Im Mai - Juli Heft 1982 finden sich unter anderem folgende Artikel:

Für 1982 : Mit Vernunft Maß halten !

Ein jeder Bürger unseres Landes stellt fest, das Geld wird knapper. (...) Das bedeutet im weitesten Sinne eine gewissen Konsumverzicht, was immer der einzelne darunter zu verstehen mag. (...) Von diesen Tendenzen des wirtschaftlichen Abschwunges - zumindest Stillstandes - sind auch unsere Turn- und Sportvereine als Gruppierungen in unserer Gesellschaft mit betroffen. Das ist natürlich. (...) Maß halten, daß heißt für uns sicher, daß wir uns mit dem Verfügbaren und Machbaren bescheiden, auch wenn wir uns hier und dort einschränken müssen. Maß halten, ist aber auch nicht nur Einschränkung, sondern dieses gilt auch für diejenigen, die uns bisher halfen und uns den hohen



Stellenwert von Turnen und Sport für unsere Gesellschaft bestätigen. (...) Die Turn- Und Sportvereine erfüllen für unsere Gesellschaft wichtige Aufgaben, und deshalb haben sie auch Anspruch darauf, von der Gesellschaft im Rahmen des Möglichen gefördert und unterstützt zu werden. Hier ist also mit Maß das Mindestmaß gemeint. Für die Kommunen, die Landkreise und Bundesländer sind Turnen und Sport oft die Renomierobjekte gewesen - sicher zu Recht; denn in unserem Land ist viel für uns getan worden. (...) Die Situation müssen wir jeweils mit kühlem Sachverstand und viel Vernunft einschätzen. (...) Des halb gilt für uns alle für 1982 : Mit Vernunft Maß halten.

(Auszug aus dem DTB Pressedienst)

Sportwoche in Lichterfelde

Steglitzer Turn und Sportvereine laden ein vom Sonntag, dem 9. Mai bis Sonntag, dem 16. Mai 1982.

1. Eröffnungsveranstaltung, Sonntag ab 9.00 Uhr, Volkswandern für jedermann „Rund durch den Düppeler Forst“
2. „Fünf Tage der offenen Tür im Turn- und Sportverein“ ab Montag, den 10. Mai bis Freitag, den 14. Mai

1982 mit Geräteturnen , Gymnastik, Ballspielen und Leichtathletik. Jedermann erhält während des Übungsbetriebes Gelegenheit zum Mitmachen, kostenlos ohne Verpflichtung (Übungszeiten und Orte werden durch Handzettel bekannt gegeben).

3. Kinderdreikampftag (Laufen, Springen und Werfen) Sonnabend, den 13. Mai 1982 ab 15.00 Uhr im Stadion Lichterfelde, Ostpreußendamm.
4. Abschlussveranstaltung , Sonntag den 16. Mai 1982 von 10.00 – 16.00 Uhr mit Spielfest im Park am Teltowkanal, Steglitzer Festwiese und Stadion Lichterfelde. Spiel und Spaß für jeden. Trimmspiele, Familienwettbewerbe, Gymnastik mit den „Muntermachern“ des SFB und einer Frühgymnastik. Volkslauf „Rund um den Teltowkanal“, großer Luftballonwettbewerb und vieles mehr. Essen aus der Gulaschkanone. Für die musikalische Umrahmung werden sorgen : der Spielmanszug aus Bad Salzdetfurth und die 298 th US Army Band.

Einfach mal reinschauen, Spaß dran finden, mitmachen. (-hojo-)

(...)

Über 4000 Teilnehmer bei der Sportwoche Steglitz

Schon bei der Eröffnungsveranstaltung „Wandern durch den Düppeler Forst“ fanden sich 1250 Wanderer ein, die hoch auf dem Hirschberg vom Steglitzer Bürgermeister, Helmut Rothacker, begrüßt wurden. (...) Etwa 300 Kinder kamen zum Kinderdreikampftag ins Stadion Lichterfelde. Trotz z.Zt. umfangreichen Bauarbeiten, konnten die Wettkämpfe reibungslos durchgeführt werden. (...) Die Abschlusveranstaltung, das Spielfest auf der Festwiese und im Stadion Lichterfelde, brachte wohl wegen der großen Hitze leider nicht die erwarteten Fünftausend. Aber so konnten knapp 3000 Mitspieler - ohne großes Gedränge- alle aufgebauten Spielparcours durchlaufen. (...) Per Luftballon wurden über 1000 Kartengrüße verschickt, inzwischen sind darauf viele Antworten eingegangen. Zum großen Teil aus der „DDR“, häufig mit netten Bemerkungen versehen. Ein Heinz B. aus Zossen fand den Luftballongruß beim Spargelstechen: „Karte, aber kein Spargel gefunden.“ (-hojo-)

Gefunden von Sven Wesely

Die Sprach Schmiede
- Deine Lernwerkstatt



**Außergewöhnliche Situationen
erfordern
außergewöhnliche Maßnahmen!**

Deshalb biete ich umfassende
Unterstützung im schulischen Bereich:

- individuelle Lernangebote
- intensive Förderung
 - auch bei LRS und Dyskalkulie
- Elternberatung
- Zusatzangebote zur Entwicklung sprachlicher Kompetenz

Für nähere Informationen erreichen Sie
mich unter der Nummer:

030 / 70 76 84 84



BADMINTON

Um den Beitrag aus dem letzten Heft aufzugreifen, komme ich gleich zum weiteren Verlauf der Mannschaftsmeisterschaften.

Diese wurde Anfang des Jahres zu Ende gespielt. Am Ende der Hinrunde lagen wir noch auf dem letzten Platz, hatten aber in den letzten zwei Spielen unseren ersten Sieg und ein Unentschieden errungen. Diese positive Tendenz setzten wir in der Rückrunde fort und verließen bereits drei Spieltage vor Saisonende die Abstiegsränge.

Der Vorsprung auf den Abstiegsplatz betrug dann vor unserem Spiel gegen Wedding einen Punkt. Ein Sieg hätte uns schon so gut wie den Klassenerhalt gesichert. Ein Sieg gelang uns nicht. Vor dem letzten offenen Spiel, dem zweiten Herreneinzel von Rainer, lagen wir 3:4 zurück. Den ersten Satz hat Rainer knapp verloren. Somit standen wir kurz vor einer Niederlage. In einem sehr spannenden Spiel gelang es Rainer jedoch den zweiten Satz und dann den entscheidenden dritten zu gewinnen. Über das Unentschieden waren wir nach dem Spielverlauf sehr erleichtert. Da unser Konkurrent im Abstiegskampf wiederum verlor, konnten wir an diesem Spieltag einen weiteren Punkt Vorsprung erarbeiten.

Am vorletzten Spieltag wollten wir mit einem Sieg gegen den Tabellenletzten Dresdenia/Siemensstadt den Klassenerhalt perfekt machen. Personelle Probleme zwangen Dresdenia aber vier Stunden vor Spielbeginn zur Absage. Unser Ausflug nach Spandau entfiel und wir gewannen kampfflos 8:0. Der Klassenerhalt war somit geglückt. Ohne Abstiegsorgen starteten wir Anfang März unser letztes Heimspiel gegen den Märkischen SC. Uns gelang ein souveräner 7:1 Sieg. Nach einer eher unglücklichen Hinrunde blieben wir in der Rückrunde ungeschlagen. Wir konnten sogar als zweiterfolgreichste Mannschaft der Rückrunde die Saison als Vizerückrun-

denmeister und im Abschlusstableau auf dem dritten Platz abschließen. Nachdem die letzte Saison komplett ausgefallen ist, konnten wir uns anfangs nicht vorstellen, dass wir die Saison ohne Unterbrechungen durchspielen konnten. Nach einjähriger Coronapause wird auch neben den Mannschaftsmeisterschaften der Normalbetrieb wieder aufgenommen. So finden zum Beispiel Ranglisten wieder statt. So nahmen Carsten und Jakob Anfang Mai an einer Rangliste der Jungeneinzel U19 teil. Vor den KO-Spielen mussten die Beiden die Gruppenphase überstehen. Jakob konnte seine Gruppe ungeschlagen als Erster für sich entscheiden. Carsten verlor gegen den Gruppensieger seiner Gruppe knapp in drei Sätzen; konnte sich aber als Gruppenzweiter für die KO-Runde qualifizieren. Im Halbfinale kam es zu einem TuSLI-internen Duell. Carsten gelang es, sich in drei Sätzen durchzusetzen. Jakob konnte sich dann im Spiel um Platz drei den Podestplatz sichern. Und schließlich können wir Carsten noch zum Finalsieg gratulieren. Da die Sommermonate eher turnierarm sind und die nächste Mannschaftsmeisterschaft nicht vor Mitte September anfangen wird, werden wir uns die nächsten Wochen aufs Training konzentrieren.

Bleibt noch anzumerken, dass im Oktober die nächste Abteilungsversammlung stattfinden wird und wir immer noch Niemanden für den Posten des Abteilungsleiters finden konnten. Vielen Dank an Paul Harfenmeister, dass er die Abteilung bis dahin quasi am Leben hält. Und man kann es nicht oft genug sagen: einen großen Dank an alle Trainer, die neben Abi-/Studium- und Berufsstress ihre Zeit opfern, um den Trainingsbetrieb aufrechtzuerhalten.

Die Badmintonabteilung wünscht allen Mitgliedern einen wundervollen Sommer.

Franziska Mauer

GYMNASTIK

Kindergymnastik und Tanz

Diese Gruppe ist für alle Kinder die sich gerne nach Musik bewegen, sich in einer Gruppe eine Choreografie erarbeiten oder auch Mal selber Schrittkombinationen erfinden möchten. Wir starten meist mit tänzerischer Gymnastik, spielen aber auch gerne Aufwärmspiele. Im Hauptteil widmen wir uns z.Z. den offiziellen Übungen des Deutschen Gymnastik Abzeichens. Nach Ball und Band schwingen wir nun Keulen. Wow, das ist gar nicht so leicht. Aber Übung macht den Meister! Ab und an probieren wir auch andere, eher ungewöhnliche Geräte, oder tanzen auch ganz ohne Handgeräte. Sehr beliebt ist nach wie vor der Kindertanz zu „Theo, Theo“. Ein Tutorial dazu gibt es auf der Gymnastikseite der TuSLi web page. Schaut dort gerne Mal rein.



Eine Sonne aus Keulen

Sommerferien in die Halle kommen. Terminanfragen gerne an gymnastik@tusli.de

Wir freuen uns auf Euch!

Und wenn Ihr dann Lust habt mitzumachen, könnt ihr gerne zum Probetraining nach den

Margit und die Mädels



Ein Teil der Gruppe posiert mit dem neuen Handgerät

Neue T-Shirts

Ich weiß nicht, ob sie es schon wussten...

Die Gymnastikabteilung hat nun auch ihr eigenes T-Shirt!

Wir wollten gerne unsere Gründerin Irmchen in irgendeiner Form sichtbar in Ehren halten. So wurde die Idee geboren, das von ihr persönlich entworfene Logo auf Textilien zu verewigen. Vor Jahren wurden schon Mal Stoffbeutel bedruckt, aber keiner weiß mehr wie, wo, von wem? Und außerdem wurde es auch Zeit für ein neues T-Shirt ;o) So hat eine kleine Delegation in Zusammenarbeit mit ABC Stick & Druck an der Umsetzung gearbeitet. Nach einigem Hin und Her, waren die Prototypen fertig! Es gibt nun eine Unisex- und eine Damenversion (diese fällt sehr klein aus. Also mind. eine Nummer größer bestellen) und ist über die TuSLi Shop Seite bestellbar. <https://shop.tusli.de/>

Wir wünschen allen viel Freude an diesen pep-pigen Oberteilen. Damit erkennt man uns bestimmt prima bei Großveranstaltungen, wie z.B. der anstehenden Weltgymnaestrada (siehe Extrabericht).



Zwei Styles



Euer Textil-Team

Logo hinten

Kommt, wir fahren nach Amsterdam ... zur Welt-Gymnaestrada 2023

Welt-Gymnaestrada, das ist die größte Breitensport-Veranstaltung der Welt. Rund 20.000 Teilnehmer*innen aus über 50 Nationen treffen sich alle vier Jahre für eine Woche voll Vorführungen, Shows, Gala-Abenden und internationalen Begegnungen – und ganz viel Spaß!

Nähere Informationen findet Ihr unter: <https://www.dtb.de/welt-gymnaestrada-1>

Wer hat Interesse mit uns im nächsten Jahr zur Gymnaestrada zu fahren?

Bitte meldet Euch bei mir: Sabine Schmeißer

sabine.schmeisser@gmx.de oder Tel. 7753286



HANDBALL

Die mB-Jugend beendet die Saison erfolgreich auf Platz 6!

Das Saisonfazit fällt auf jeden Fall sehr positiv aus. Aus einer zu Saisonbeginn zusammengewürfelten Mannschaft mit wenig gemeinsamen Training, wenig Spielerfahrung durch die lange Corona-Pause und geschlossene Hallen, wurde ein richtiges Team aus Jungs, die von Spiel zu Spiel individuell und als Team gewachsen sind. Auch durch viele deutliche Niederlagen zu Beginn der Saison, haben sie sich nicht unterkriegen lassen und im Training immer alles

gegeben. So steht am Ende mit drei Siegen und einem Unentschieden ein super 6. Platz in der Tabelle. Ein großer Dank gilt den Eltern, die uns bei den Heimspielen beim Kampfgericht und der Hygiene unterstützt haben. Außerdem danken wir den Fans, die uns bei unseren Spielen immer lautstark angefeuert haben.

Wir, das Trainerteam, freuen uns jetzt schon auf die Saison 2022/23!



Lust auf Handball im TuSLi?

Wir suchen männliche Spieler mit den Jahrgängen 2008–2012!

Wir suchen noch männliche Spieler mit den Jahrgängen 2008–2012, die bereits aus dem Handballsport kommen oder diesen kennenlernen möchten.

Der TuSLi ist schon seit Jahrzehnten im Handballsport aktiv. Zuletzt gab es jedoch viele Jahre keine aktiven Mannschaften. Seit drei Jahren

zählt die Abteilung wieder aktive Mitglieder und eine Mannschaft im Berliner Spielbetrieb.

Du möchtest ebenfalls Teil dieses Teams werden und bist in den Jahren 2008 bis 2012 geboren?

Dann melde dich noch heute per Mail bei der Trainerin Sarah: handball@tusli.de



LEICHTATHLETIK

27. März 2022 BBM Langstrecke

Die erste Freiluft Meisterschaft in diesem Jahr wurde im Ernst-Reuter-Stadion in Zehlendorf gestartet. Leider waren unsere Spitzenläufer Clemens Herfarth (U20) und Benjamin Klo-nowski (U16) noch verletzt und konnten an diesem Event nicht teilnehmen. Dafür hatten sie durch Salome Eisenbarth (W14) eine gute Vertreterin, die ihren 2.000 m Lauf als Berliner Meisterin in 7:05,02 Minuten und rangiert nun auf Platz 3 der Deutschen Bestenliste.

Bei den Langstrecklern über 10.000 Meter wurde Lukas Stück (33:36,58) mit Platzziffer 4 und Lennart Tiemann (39:04,77) mit Platzziffer 8 gewertet. Lediglich unser Trainer in der AK M40 Fabio Batista Ferreira wurde in 38:20,50 min. Vizemeister.



Erste Freiluftmeisterin 2022 wird Salome Eisenbarth im 2.000-m-Lauf der weibl. Jugend W14

3. April 2022 Schnelle (Halb-) Marathonzeiten

Beim Hannover-Marathon lief Felix Kuschmierz bei kühlen Temperaturen in seiner Altersklasse ein sehr beherztes Rennen und kam in seiner Altersklasse M30 auf Platz 13 in 2:33:30 Stunden. Mit dieser Zeit hätte er sich im Vorjahr auf Platz 25 in der DLV Bestenliste sich platziert. Insgesamt war diese Zeit Platz 45 unter allen mit-gelaufenen Männern und so eine schnelle Zeit wurde in den letzten 10 Jahren von keinen TuS Li Läufern erzielt.

Lennart Tiemann (Mä) lief über 21,1 km 1:24,93 Min. und kam auf Platz 34.

Zeitgleich wurde der Berliner Halbmarathon gestartet, an dem mehrere TuSLi Leichtathleten teilnehmen. Toni Albrecht kam bei den Frauen auf Platz 205 in 1:39:34 Std. und wurde von unserer ehemaligen Dreispringerin Emma Wette anfänglich begleitet, die auf 1:52:58 Std. kam. Trainer Fabia Batista Ferreira (W40) kam auf Platz 93 seiner AK in 1:23:40 und Lukas Stück (Mä) Platz 173 in 1:12:45 Std.

9. April 2022 17. Vogtlandgehen

Nach langer Zeit, aufgrund seines beruflichen Engagements außerhalb von Berlin, trat der frühere Berliner Senioren Meister Ulrich Klieboldt in seiner neuen Altersklasse M50 zum Wettkampf im 5.000 m Bahngehen an. Hinter dem national und international startenden Dennis Franke (TV Bühlertal) der den Wettbewerb in 28:17 Minuten gewann, kam Ulrich auf Platz 2 in 31:56 Minuten ins Ziel.



30. April 2022: 13. Läufermeeting beim 1. VfL Fortuna Marzahn

Auf ihrer neu rekonstruierten Laufbahn wurde die Saison, speziell auf den kürzeren Strecken beim 1. VfL Fortuna Marzahn an der Allee der Kosmonauten, bei sonnigem Wetter eröffnet, wobei der der Gegenwind an diesem Tage besonders zu schaffen machte.

Ergebnisse

80 m	Hauke Friede (M23) 9,83 (+0,4) Raven Scheller (Mä) 10,21 (-2,5) Kim Hagen (Fr) 12,16 (+0,1)
150 m	Hauke Friede (M23) 18,09 (+0,3) Raven Scheller (Mä) 18,12 (-0,8)
300 m	Raven Scheller (Mä) 38,27
1.000 m	Lennart Tiemann 3:05,44

3. Mai 2022 Abendsportfest in Zehlendorf

Zum ersten Start in diesem Jahr und zum zweiten Start auf dieser längeren Sprintstrecke trat Helena Allegra Bendig (W14) über die 100 Meter an. Nach halbjähriger Pause verbesserte sie ihre Zeit vom Vorjahr um eine hundertstel Sekunde und lief mit +1,6 m/s Rückenwind 12,99 Sekunden. Mit dieser Zeit hat sie die Kadernorm von 13,00 Sekunden unterboten und liegt derzeit auf Platz 6 der Deutschen Bestenliste ihrer Altersklasse. Carlotta Hampel (W14) lief über 80 m Hürden 16,17 Sekunden.

5. Mai 2022: Erfolgreicher Saisonaufakt in den USA

Till Czisnik (U20) konnte bereits beim Auftakt am 02. April beim Vertklasse Meeting in High Point, N.C. fast an seine Vorjahresleistung

(1:54,02) im 800 Meter Lauf mit 1:54,86 Sekunden herankommen und führt zu diesem frühen Zeitpunkt die Deutsche Bestenliste an.

Beim weiteren Start am 08. April beim LR Bears Invitational in Anderson, N.C. glänzte Till mit 50,65 Sekunden und blieb nur 19 Hundertstel über seiner Bestzeit des Vorjahres. Auch diese Zeit ist Platz 4 derzeit in Deutschland.

Auch wenn Till kein Sprinter ist, so konnte er über 200 Meter am 23. April beim LR Outdoor Open in Hickory, N.C. seine Grundschnelligkeit um 19 Hundertstel verbessern und lief bei vollkommener Windstille 23,06 Sekunden. Wieder eine Top-Platzierung in der DLV Bestenliste mit Platz 14.

7. Mai 2022 TEAM Runde

Nach Auflösung der LG Süd Berlin und nachfolgender Coronapandemie hat sich der TEAM-Gedanke in den Jugend Altersklassen sehr stark verflüchtigt. Hatten wir 2019 noch 5 Teams im Berliner Endkampf, wobei sich die U20 sogar 2 x für den Endkampf zur Deutschen Jugendmeisterschaft qualifizierte und einen 8. Platz belegte, war es dieses Jahr nur eine Mannschaft der weiblichen Jugend U14 und eine nicht komplette Mannschaft der männlichen Jugend U14 die aber unbedingt mit dabei sein wollte.

Umso interessanter war der TEAM-Kampf der weiblichen Jugend U14 die sich nach den Jahren 2016 (6.), 2018 (10.), 2019 (9.) in diesem Jahr in den vorderen Rängen mitmischen konnte und in diesem Jahr mit der bislang höchsten Punktzahl von 6.162 Punkten auf Platz 4 kam und zum Gesamtsieg nur 300 Punkte fehlten. Außerdem konnte unsere schnelle Läuferin Vivid Krems verletzungsbedingt nicht antreten



Weibliche Jugend U14 mit Trainerin Denise Heidinger

was uns Punkte im Sprint und insbesondere in der Staffel kostete.

Neue persönliche Bestleistungen konnte Anne Kühl im 75 m Lauf mit 11,83 Sekunden aufstellen, ebenso Lillian Piske mit 11,83. Auch auf der längeren 800-Meter-Strecke gab es Leistungsverbesserungen durch Marleen Denz die sich um 8,84 Sekunden verbesserte und 2:48,90 Minuten lief und Lena Bosboom die auch 6,39 Sekunden schneller wurde und auf 2:51,26 Minuten kam. Ihre neue Vereinskameradin Adilah Sulaimann blieb in ihrem ersten Lauf bei TuS Li mit 3:00,33 Minuten nur knapp über der 3:00 Minuten Marke. Einen guten Einstieg hatte auch Clara Mußotter mit 1,08 Meter im Hochsprung.

Die höchsten Punktezahlen sammelte Delisha Benelisa Domingos im 75 m Sprint mit 556 Punkte für ihre Zeit von 9,78 Sekunden, Amira

Jonscher im Weitsprung mit 509 Punkten für 4,64 Meter und Lillian Piske im 200 g Ballwurf mit 505 Punkten für 44,50 Meter.

Unsere 4×75-m-Staffel mit Delisha Benelisa Domingos-Lorelay Neumann-Marleen Julian Denz-Amira Jonscher war mit 40,96 Sekunden das schnellste Team mit 40,96 Sekunden und sammelte 1.007 Punkte ein.

Insgesamt war natürlich der TEAM-Erfolg mit Platz 4 entscheidend, hier die Reihenfolge:

- Platz 1** TSV Zehlendorf v. 1887 mit 6.426 Punkten
- Platz 2** StG NORD-OST mit 6.281 Punkten
- Platz 3** LG Nord Berlin mit 6.243 Punkten
- Platz 4** TuS Lichterfelde mit 6.162 Punkten

Eigentlich wollten die Trainer die Meldung der männlichen Jugend U14 schon absagen, aber



Letzter Wechsel der 4×75-m-Staffel von Jan Homuth auf Moritz Hamann

auf Bitten der jungen Athleten nahmen vier Athleten in 5 Disziplinen und der Staffel teil. So kann man die Gesamtpunktzahl von 2.796 und Platz 10 nicht in Vergleiche einbeziehen.

Einzelleistungen

800 m	Colin Schneidereit	2:58,58;
60-m-Hürden	Moritz Hamann	13,06
	Colin Schneidereit	13,63
Hochsprung	Ioannis Latsaris	1,28
Weitsprung	Ioannis Latsaris	o.g.V.
Ballwurf	Jan Homuth	44,50
4×75-m-Staffel:	Ioannis Latsaris – Colin Schneidereit – Jan Homuth – Moritz Hamann	44,81

Wir hoffen das wir im kommenden Jahr wieder in allen Altersklassen teilnehmen können mit hoffentlich erstarkten Mannschaften.

7. Mai 2022 TuS Li KILA SÜD CUP

Es war wieder Großkampftag im Stadion Lichterfelde. Nach zweijähriger Wettkampfpause bei den Kindern der Altersklassen U08 / U10 / U12 ging es in den verschiedenen Riegen um Mannschaftspunkte. Dazu hatten sich in der U08 14 Teams, U10 16 Teams und U12 12 Teams aus ganz Berlin gemeldet.

Die Helfer um das Veranstaltung Team vom Paul Harfenmeister und David Hoffmann hatten alle Hände voll zu tun und Danke an dieser Stelle für den Helfereinsatz, ohne dass so eine Mammutveranstaltung nicht durchzuführen wäre.

Auch wenn es beim Sprint leichte Zeitplanverzögerungen gab, erhielten aber alle Kinder ihre Urkunden und Medaillen und für die ersten drei Teams jeder Altersklasse noch ein Gold-, Silber und Bronzemedaille.



Ergebnis U08

OSC Berlin mit den „Kleinen OSC Monstern“
mit 9 Punkten Platz 1

Sportfreunde Kladow mit den „Rasenden
Räubern“ mit 9 Punkten Platz 2

TuS Lichterfelde mit den „TuS Li Tigern“
mit 10 Punkten Platz 3



Unsere U08 Tiger auf den Bronzeplatz

Ergebnis U10

Sportfreunde Kladow mit den „Kladower
Havelhaien“ mit 4 Punkten Platz 1
TuS Lichterfelde mit den „TuSLi Hurrikan U10“
mit 7 Punkten Platz 2

OSC Berlin mit den „Großen OSC Monstern“
mit 20 Punkten auf Platz 3

Ergebnis U12

OSC Berlin mit den „Blauen Blitzen“
mit 9 Punkten auf Platz 1
Sportfreunde Kladow mit dem „TEAM Blau“
mit 12 Punkten auf Platz 2
TuS Lichterfelde mit den „TuSLi Hurrikan U12“
mit 13 Punkten auf Platz 3

Erfreulich das wir uns als Veranstalter uns mit
1 × Silberrang und 2 × Bronzerang in den Ergeb-
nislisten wiederfinden. Nach den ersten beiden
Kinder-Leichtathletik-Tagen ist nun eine kleine
Ruhepause eingetreten, bevor es am Samstag,
den 11. Juni in der Finsterwalder Straße zum
nächsten Wettkampf geht.

10. Mai 2022: Abendsportfest mit BBM 3.000 m in Zehlendorf

Im Rahmen dieser Meisterschaften gab es viele
neue persönliche Bestleistungen.

100 m Sprint weiblichen Jugend U16

Helena Allegra Bending auf 13,03 s bei -1,1 m/s
Aaliyah Oponha Dermene auf 14,03 bei -0,2 m/s
Paulina Wengert auf 14,40 bei -0,2 m/s

100 m männl. Jugend U18

Mateo Meillon bei -0,5 m/s 12,55s.

200 m

Hauke Friede -0,2 m/s 24,54 s

In eine kurzfristig ins Programm genommene
U16 Staffel mit Teilnehmerinnen aus der U14
und U16 lief die Staffel des TuS Lichterfelde in
der Besetzung Helana Allegra Bendig-Delisha
Benalisa Domingos-Aaliyh Oponga Dermene-
Amira Jonscher 52,92 Sekunden.

Ein spannendes Duell im 800-m-Lauf lieferten
sich Ada Brezinka (OSC Berlin) und Salome Ei-
senbarth in der Altersklasse (W14) den Salome
in neuer persönlicher Bestzeit von 2:24,91 Min.
gewann. Mit dieser Zeit liegt Salome in der lau-
fenden Deutschen Bestenliste auf Platz 3 der
Altersklasse W14.

Die diesjährigen 3.000 Meisterschaften der
männlichen und weiblichen Jugendlichen der
U18 und U20 waren in das Abendsportfest vom
TSV Zehlendorf v. 1888 im Ernst-Reuter-Stadion
integriert.

Für Benjamin Klonowski (U16) ging es in erster
Linie um die Erfüllung der Quai für die Deut-
schen Jugendmeisterschaften (U16) Mitte
Juli in Bremen. In 9:37,14 min. erfüllte er die
A-Norm und braucht nur noch die B-Norm im



Noch führt Felix Kuscmierz vor Benjamin Klonowski



Unsere Goldenen Meister der Langstrecke
Felix Kuscmierz und Jan Förster

Blockmehrkampf. Gleichzeitig ist diese gelaufene Zeit Rang 3 in der DLV Bestenliste.

Nach 18 Monaten langwieriger Verletzungspause ging Leonard Gies wieder an den Start und lief das Rennen verhalten an und kam auf 10:29,61 Min. was ihn Urkundenplatz 4 in der Meisterschaftswertung einbrachte.

Felix Kuscmierz (M30) war mit 9:43,42 Minuten nicht so schnell als in der Halle hatte aber einen guten Start in die Bahnsaison.

15. Mai 2022 BBM Senioren in Jüterbog

Leider war das Meldeergebnis in diesem Jahr nicht so groß, wie vor der Coronapandemie, aber das hatte keinen Einfluss auf die Leistungen und insbesondere der Erfolge unser Athlet*innen.

Gleich zu Beginn setzten unsere Langstreckler mit ihrem Titelgewinn ein Ausrufezeichen mit Gewinn der Goldmedaille mit 5.000 m Rennen durch Felix Kuscmierz (16:55,38) AK M30 und Jan Förster (17:59,06) AK M45.

Eine weitere Goldmedaille konnten Robert Manka mit 5,26 (-0,9) in Empfang nehmen. Als Mehrkämpfer gingen gleich drei weitere Vizemeistertitel noch an Robert Manka (M50) im Kußgelstoßen mit 12,21 m, Diskuswurf 35,80 m und Speerwurf 40,51 m.

Martina Wildner (W50) betätigte sich dieses Mal auf den kürzeren Distanzen und wurde Vizemeisterin im 1.500 m Lauf in 5:59,99 Minuten und hinzu kam noch eine Bronzemedaille im 200-m-Lauf in 34,22 sec.

Mit 4 × Gold, 4 × Silber und 1 × Bronze ein Super Ergebnis für unsere Masters Crew.

Fotos: © by Jan Förster und Karl-Heinz Flucke

Fasching kommt – wie so oft – ganz unverhofft

Da am Rosenmontag so einiges an närrischen Gestalten unterwegs ist und wir in den Kindergesichtern nach so langer Zeit der Entbehrung durch Corona auch mal öfter ein Lächeln sehen



wollen, haben wir, die Trainer uns entschlossen am Montag auch etwas Spaß und Freude in der nassen Schwimmhalle mit Badekappen und Duschhauben zu verströmen. Ich würde sagen, dass ist uns gelungen.

Endlich wieder ...

Willkommen war der TuSLi dieses Jahr wieder zu dem Kinder-Jugendwettkampf am 27.03.2022.

Eine wahre Freude erfüllte unsere Trainerherzen, als sich so viele Teilnehmer von unseren Gruppen für den Wettkampf gemeldet hatten.

Tatsächlich sind wir ohne Coronabedingte Ausfälle als komplette Vereinsgruppe mit 21 Schwimmern (6–16 Jahre) gestartet.

Teilweise kannten sich einige Schwimmer schon durch das gemeinsame Training in den Hallen. Jedoch wurde durch unsere Betreuer auch das Kennenlernen vor Ort zu einem schönen Erlebnis.

Spätestens als mich ein Schwimmer (8 Jahre) ganz ernst fragte: „Warum machst Du das, was soll das sein?“ – da wusste ich: WIR MÜSSEN WIEDER LERNEN ZUSAMMEN SPAß zu haben 😊 Ich lachte und sagte: „Na das ist doch logisch, ich bin ein „Erdbeer-Einhorn“-das heißt ich esse am liebsten Erdbeeren und bin einfach etwas ganz besonderes, so wie DU 😊“

Da lachten wir beide und das Training wurde mit einer dicken „A-sch...bombe“ gestartet! Die Kinder haben immer beim Anschlag auf der Trainerseite gelächelt und ich habe mich zusammen mit den anderen Trainern sehr gefreut in die fröhlichen Kindergesichter zu schauen. Denn egal welches Alter man ist, man ist nie zu alt, um Spaß zu haben!

Lisa

Kaum zu glauben, oder vielleicht doch: die Kinder waren sehr aufgeregt, das ist doch logisch, wer kennt das nicht mehr aus der Kindheit. Sie hatten viel Spaß und haben sich gegenseitig sehr unterstützt, auch wenn man nicht als Erster angeschlagen hatte.

Auch das Anfeuern unserer Teilnehmer hat gut geklappt. Super konzentriert und aufgeregt



sind unsere Schwimmer gestartet. Unser Motto war von Anfang an: „Spaß haben und dabei sein, ohne Stress!“

Manchmal wurde sich danach auch freundschaftlich abgeklatscht, eingeschlagen und gratuliert zu dem guten Lauf und der erbrachten Leistung.

Plötzlich gab es in den Mannschaftswettbewerben erstaunliche Meldungen zu verzeichnen. In den Staffelläufen haben wir sowohl in weiblich als auch männlicher Staffel den ersten und zweiten Platz belegt. Wir gratulieren EUCH! ☺

Fantastisch sagen die Trainer! Alle Kinder erhalten in der Halle beim Training eine persönliche Urkunde für die erbrachte Leistung!

Wir sind sehr stolz auf EUCH & freuen uns EUCH weiterhin beim Training in der Schwimmhalle zu sehen!

Nicht vergessen: „COOLE SCHWIMMER SCHWIMMEN IMMER, OB AN LAND ODER IM WASSER, WIR SIND KRASSER!“

Liebe Grüße von Lisa



TISCHTENNIS

Mädchen-Projekt: Berliner (Vize) Meister!

Ende April sind einige unserer neuen Mädchen in ihre ersten Mannschaftsspiele gestartet. Bei den U18 Mädchen hatte neben uns nur ein anderer Verein eine Mannschaft gemeldet: Die Füchse Berlin. Gespickt mit den Topspielerinnen aus Berlin traten die Füchse gegen uns am 30. April an. Clara als erfahrene Spielerin holte für uns den Ehrenpunkt neben Angelina, Mirjam und Marie, die in ihrem ersten Spiel viel Erfahrung sammeln konnten. In der Altersklasse U15 waren wir der einzige Verein, der eine Mannschaft gemeldet hat. Somit dürfen wir uns hier kampfflos Berliner Meister nennen und hätten das Anrecht gehabt, bei den norddeutschen Meisterschaften zu starten, worauf wir dieses Jahr noch verzichteten, da unseren Mädchen noch die Erfahrung für solch ein großes Turnier fehlt. Alternativ spielten sie in der 2. Liga in Zweiermannschaften gegen zwei andere Berliner Vereine.

Oberliga: Abschied nach zwei Jahren

Vor knapp zwei Jahren begann mit etwas Glück das Abenteuer Oberliga, im April endete es nach einer sehr unglücklichen Saison.

Rückblickend war es durch den coronabedingten Abbruch 2020 ein glücklicher Aufstieg unter den Umständen als Tabellenzweiter in der Verbandsoberliga noch die Chance für die Oberliga zu erhalten.

Wir waren uns bewusst, was für eine gewaltige Aufgabe, nicht nur sportlich, sondern auch finanziell und organisatorisch auf uns zu kommen würde. So schlossen sich im ersten Jahr Oberliga Spieler uns an, die für das stehen, was TuSLi immer ausgezeichnet hat: Junge, Berliner Spieler und ehemalige Jugend-Kaderspieler mit Bezug zu TuSLi, sei es als Dauer-Gegner, Nachbar oder Bambini bei uns, denen wir sehr gern die Möglichkeit gegeben haben, zwei Jahre Oberliga zu spielen.



U18 Mädchen mit Clara, Mirjam, Angelina und Marie Fotos: Sebastian Bosse

So endet für unseren Verein das Kapitel Oberliga. Damit verbunden sind auch einige Abgänge, die wir zu gegebenem Anlass verabschieden werden. Mit der Umstellung von 6er auf 4er Teams, auch in der kommenden Saison in der Verbandsoberliga, der Neuaufstellung der 1. Mannschaft, sowie dem

endlich Ankommen in der neuen Sporthalle, auch durch die Beendigung der Coronamaßnahmen, freuen wir uns in der nächsten Saison auf einen kleinen Neustart.

Gold, Silber und Bronze beim Landesfinale der mini-Meisterschaften

Am 7. Mai fand das Landesfinale der mini-Meisterschaften des Berliner Tisch-Tennis Verbands statt. Mit insgesamt zehn TeilnehmerInnen waren wir sehr gut in allen Altersklassen bei den Mädchen und Jungen vertreten: Sophie, Robert, Lemi, Laura, Robin, Charlotte, Marlene,



Ida, Arthur und Charlie gingen in bei den U13, U11 und U9 an den Start.

Besonders erfolgreich abgeschnitten haben Sophie (2. Platz U9), Robin (3. Platz U11), sowie Marlene (3. Platz U13) und Arthur als Landessieger (1. Platz U13). Herzlichen Glückwunsch!

Spielbetrieb Berlin beendet & Vorschau 2022/23

Der Spielbetrieb bei den Erwachsenen wurde im Februar abgebrochen und später beendet. Damit steht fest: Unsere 2. Mannschaft steigt in die Landesliga und die 7. Herren in die 3. Kreis-

klasse auf. Alle anderen Mannschaften halten ihre Klasse.

In der kommenden Saison gibt es größere Änderungen im Spielbetrieb: In den höheren Ligen findet eine Umstellung von 6er auf 4er Mannschaften statt, so dass eine Mannschaft mehr an den Start gehen könnte. Mehr erfahrt ihr im nächsten Schwarzen L zu Saisonbeginn.

Spielbetrieb Jugend

Als Ersatz für die coronabedingt ausgefallenen Jugendspiele fand im April und Mai eine freiwillige Ersatz-Spielrunde statt, damit die Kinder und Jugendlichen wieder etwas Wettkampferfahrung sammeln können. Wir meldeten sechs Mannschaften in allen Altersklassen bei den Mädchen und Jungen. Zu Redaktionsschluss waren noch nicht alle Spiele beendet. Am besten schlug

die 1. Jungenmannschaft in der 2. Liga.

sich bis dato die 1. Jungenmannschaft in der 2. Liga.

Erwachsenen-Vereinsmeisterschaft am Sonntag, 3. Juli

Dieses Jahr versuchen wir wieder in unseren bekannten Rhythmus zu kommen und die Vereinsmeisterschaft der Erwachsenen vor den Sommerferien auszurichten. Haltet euch dafür gern So., 3. Juli ab 14 Uhr frei! Es ist unsere Jubiläumsvereinsmeisterschaft zu 20 Jahre TuSLi-Tischtennis!

*Alle Artikel
von Sebastian Bosse*

TURNEN

Neues von den Wettkampfturnerinnen: Start in die Wettkampfsaison 2022

Endlich gibt es auch wieder Neues aus der Wettkampfgruppe der Mädchen.

Wir blicken mit Stolz auf das letzte Jahr zurück und hoffnungsvoll auf das neue!

Wir haben monatelanges Zoomtraining hinter uns gebracht, in der Kälte auf dem Sportplatz gestanden und nun stehen wir endlich – zwar auch inzwischen wieder in der Kälte – aber dafür bei uns in der Turnhalle.

Hinter uns liegen zwei verletzungsfreie Trainingslager und für einige Turnerinnen die ersten beiden erfolgreichen Wettkämpfe im Herbst 2021. Nach zweijähriger Coronapause durften nun aber endlich alle wieder an die Geräte!

Berliner Turnliga 19./20. März 2022

Los ging es am 19. und 20.03. mit der Berliner Turnliga (BTL) sowie der Jugend- und Frauenliga (JFL). 6 Tusli Mannschaften waren vertreten: 2 in der BTL3, 1 in der BTL2, eine in der höchsten Berliner Turnliga, der BTL1 und 2 in der JFL.

In diesem Jahr war es extra spannend, denn wir wussten gar nicht, wer und was uns erwartet. Wie wird das Niveau sein, wie viel konnten die anderen Vereine trainieren, wer hat die lange Pause durchgehalten? Also gingen wir komplett ohne Erwartungen in den Wettkampf. Wie immer war unser größtes Ziel, zu zeigen,



Die Turnerinnen der BTL1



Unsere Mannschaft in der BTL2

was wir gelernt haben, Spaß zu haben und unser Bestes zu geben. Und das hat wirklich gut funktioniert. Wir hatten jede Menge Spaß im weit entfernten Tegel und heraus kamen Platz 2 für die ältere Mannschaft in der BTL3 sowie die Mannschaft der BTL2, Platz 4 für die zweite Mannschaft in der BTL3, Platz 5 für die BTL1 und die alten Damen in der JFL und Platz 6 für unsere Jugendmannschaft. Wir Trainer sind sehr zufrieden und stolz auf alle Mannschaften. So kann es weitergehen.



Unsere BTL3 Mannschaften – hinten: BTL3(1); vorne: BTL3(2)

Frühjahrs-cup der Mehrkämpfer 27. März 2022

Weiter ging es dann auch gleich ein Wochenende später für die Mehrkämpfer beim Frühjahrs-cup. Für die Meisten das allererste Mal überhaupt. Zum Mehrkampf gehören neben turnen auch Leichtathletik und wahlweise Schwimmen

und auch das haben alle hervorragend gemeistert. Bei frühlingshaften Temperaturen auf dem Sportplatz und noch einem Hauch von Winter in der Turnhalle, wurden, noch etwas müde von der Zeitumstellung, tolle Ergebnisse erkämpft. Im Jahnkampf, wie immer in toller Atmosphäre, erreichten die Tusli Turnerinnen gleich zwei 1. Plätze, einen 2., einen 5 und einen 7. Platz.



Unsere Jahnkämpferinnen mit Unterstützung von Stine nach ihrem wohlverdienten Eis



Unsere Deutschen Mehrkämpferinnen in der AK 12/13



Unsere Deutschen Mehrkämpferinnen in der AK 14/15

Auch unsere Deutschen Mehrkämpferinnen hatten einen schönen Wettkampf, turnten diesen aber, aufgrund von wenigen Meldungen, komplett als internen Tusli Wettkampf unter sich aus. So belegten wir also von allen Plätzen glatt alle.

Berliner Einzelmeisterschaften LK2 2./3. April 2022

Und wer jetzt glaubt das war es schon, der hat sich getäuscht. Noch ein Wochenende später ging es für unsere LK2 Turnerinnen in der eisig

kalten Gretel-Bergmann-Halle bewaffnet mit Decken und dicken Socken erneut an die Geräte. Am Samstag starteten Ronja und Anna frühmorgens in der Altersklasse 14/15 und erturnten im Mehrkampf mit einigen kleinen Fehler einen tollen 8. und 9. Platz. Nicht nur das, auch für ein paar Gerätefinals am Sonntag hat es gereicht. Genauso wie bei den Jüngeren und Älteren, die am Nachmittag gestartet sind. Marie D. (AK 12/13) und Larissa (18+) gewannen jeweils in ihrer Altersklasse den Mehrkampf und auch die anderen Leistungen konnten sich sehen lassen. Platz 5 und 6 gingen in der AK 12/13 an Solana und Stine, sowie Platz 5 in der AK16/17 an Marie S.

Am Sonntagmorgen trafen wir uns also allesamt frisch und munter und wenig ausgeschlafen gleich wieder in der Halle zu den Gerätefinals. Der Tag startete mit einem Geburtstagsständchen für Solana, die den Vormittag ihres 13. Ge-



Platz 4 im Mehrkampf für Marie und Larissa

burtstags mit uns in der Turnhalle verbrachte. Danach ging es an die Geräte; für jeden gefühlt an ein anderes, sodass es etwas unpraktisch war, dass sich Noreen als Betreuerin nicht in ein Vielfaches teilen konnte. Aber unsere Trainer und Turnerinnen sind ja routiniert und so funktionierte alles einwandfrei. Unsere Turnerinnen haben tolle Leistungen gezeigt und trotz eines starken Feldes sogar einige Medaillen sammeln können.



Trotz Einzelwettkampf immer ein gutes Team!



Herzlichen Glückwunsch an alle Turnerinnen für die tollen Leistungen und euer Durchhaltevermögen! Wir sind stolz auf euch und freuen uns auf das weitere Wettkampf- und Trainingsjahr, hoffentlich ohne Unterbrechungen!

Für alle, die an den genauen Ergebnissen interessiert sind, sind hier die Links:

Frühjahrscup: https://www.btfb.de/fileadmin/user_upload/Medien/pdf-Dateien/2022/Ergebnisse_FJC2022.pdf

Liga und andere Einzelwettkämpfe: https://www.btfb.de/sportarten/geraeturnen_sportarten/breitensport_geraeturnen/aktuelle_geraeturnwettkampfe.html

Euer TuSLI-Trainerteam

Corona und Training

Die Corona-Infektionszahlen sinken, aber ganz verschwunden ist das Virus natürlich noch längst nicht. Dennoch hat sich das Training allmählich wieder normalisiert. In unseren allgemeinen Mädchengruppen können nun fast alle Kinder, insbesondere die älteren Mädchen, nun bereits wieder zweimal pro Woche zum Training kommen, allerdings noch zu festen Zeiten. Diesen Modus werden wir bis zu den Sommerferien beibehalten.

Dennoch gilt weiterhin: Bleibt vorsichtig, lasst das Training ausfallen wenn Ihr Euch nicht wohl fühlt. Und schaut bitte auch zukünftig regelmäßig auf www.tusli.de/turnen vorbei, damit Ihr über aktuelle Ankündigungen informiert seid.

Weiterhin viel Spaß und Erfolg beim Training!

Heiko

Platz 2!

Die Mädels und Jungs haben im April erfolgreich die Freizeit-Saison mit dem 2. Platz beendet und wir freuen uns schon auf die Abschlussveranstaltung mit Siegerehrung! Die nächste Saison kann kommen!

Doch davor wird erstmal wieder ein bisschen die Sonne beim Beachen ausgenutzt!

*Gemeinsam
auf dem Weg in ein
neues Zuhause –*

www.TuSLi.de/zuhause



Vorstand

Paul Harfenmeister
 Katrin Weigelt
 Maximilian Totel
 @ vorstand@TuSLi.de

Abteilungen und Ansprechpartner

Aikido

Ralf Andrä
 @ ralf.andrae@TuSLi.de

Badminton

Abteilungsleitung
 @ badminton@TuSLi.de

DiscGolf

Manuel Franz
 @ manuel.franz@TuSLi.de

Gesundheitssport

Denise Heidinger
 @ gesundheitssport@TuSLi.de

Gymnastik

Erwachsene: Silvia Feddern
 @ silvia.feddern@TuSLi.de
 ☎ (033203) 7 79 76

Kinder: Ulla Glapa
 ☎ (030) 741 79 58

Handball

Sarah Wagner
 @ handball@TuSLi.de

Karate

Benjamin Berendsohn
 @ karate@TuSLi.de

Leichtathletik

Yasmin Patzer
 @ leichtathletik@TuSLi.de

Schwimmen

Trainer Schwimmabteilung
 @ info.schwimmen@TuSLi.de

Spiel – Sport – Spaß

Trainer
 @ spiel-sport-spass@TuSLi.de

Geschäftsstelle

Cathrin to Baben, Dino Brcic, Stefanie Wagner
 @ info@TuSLi.de; ☎ (030) 76 68 90 62
Geschäftszeiten: Dienstag von 9:00–13:00 Uhr
 und Donnerstag von 13:00–18:00 Uhr oder nach
 telefonischer Vereinbarung. (In den Berliner
 Schulferien ist die Geschäftsstelle geschlossen!)

Tischtennis

Abteilungsleitung
 @ tischtennis@TuSLi.de

Trampolin

Bernd-Dieter Bernt
 @ bernd-dieter.bernt@TuSLi.de
 ☎ (030) 661 63 29

Turnen

Kleinkinder
 Renate Wendland
 @ renae.wendland@TuSLi.de
 ☎ (030) 7 12 81 01

Jungen

Ludwig Forster
 @ ludwig.forster@TuSLi.de
 ☎ (030) 7 74 53 37

Mädchen

Heiko Wendland
 @ heiko.wendland@TuSLi.de
 ☎ (030) 76 70 66 26

RSG

Katrin Einofski
 @ rsg@TuSLi.de
 ☎ (030) 755 192 68

Allgemeine Anfragen

Angelika Hahn
 @ angelika.hahn@TuSLi.de
 ☎ (030) 833 71 25

Volleyball

Sven Wesely
 @ volleyball@TuSLi.de

Kontoverbindung

Deutsche Bank
 IBAN: DE61 1007 0024 0884 2262 00
 BIC: DEUTDE33



Ab sofort 6% Rabatt

mit der heyObi-App beim OBI Markt Berlin-Steglitz!

Infos und Anleitung unter www.tusli.de